



Curriculum Standardisierte ABC-Grundausbildung

Ständige Konferenz für Katastrophenvorsorge und
Katastrophenschutz (SKK)

Projektgruppe (PG 9)
„Chemische und biologische Risiken und Gefahrenlagen“
Leitung Dr. Willi Marzi

Präambel

Dieses Curriculum standardisiert die ABC-Grundausbildung für alle Einsatzkräfte. Es ist in einen allgemeinen Teil und in einen fachspezifischen Teil gegliedert und enthält Begriffserklärungen.

Die Terminologie entspricht dem Wörterbuch des Zivil- und Katastrophenschutzes der SKK, um einen einheitlichen Sprachgebrauch zu gewährleisten.

Die SKK empfiehlt das Curriculum „Standardisierte ABC-Grundausbildung“ als Mindestanforderung zur Schulung aller Einsatzkräfte in der Notfallvorsorge und Gefahrenabwehr.

Die Lerninhalte sollten im Interesse der Vereinheitlichung der Ausbildung zwingend Bestandteil der jeweiligen Grundausbildung sein und regelmäßig in die Fortbildung der Einsatzkräfte einfließen.

Darüber hinaus ist die standardisierte ABC-Grundausbildung zusätzlich eine Grundlage zur Schulung der Mitarbeiter von Behörden, Institutionen des Gesundheitswesens und Einrichtungen der Ver- und Entsorgung sowie von anderen Mitwirkenden.

Aufbauend auf diese Grundausbildung müssen weiterführende, spezifische Aus- und Fortbildungen für die jeweiligen Einsatzbereiche durchgeführt werden.

Curriculum „Standardisierte ABC-Grundausbildung“

Erläuterungen zum Curriculum

Lernabschnitte

Zur einheitlichen und effizienten Ausbildung ist die gesamte Stoffsammlung in Lernabschnitte gegliedert. Mit dem Lernabschnitt wird kurz in einem Oberbegriff der gesamte Inhalt eines Themenblocks beschrieben. Die Lernabschnitte gliedern sich in einzelne Hauptthemen.

Hauptthemen

Unter den Hauptthemen werden die Lerninhalte eines Lernabschnittes übersichtlich unterteilt und gegliedert.

Einzelthemen

Mit den Einzelthemen werden die Inhalte der Hauptthemen beschrieben und geben dem Ausbilder so einen detaillierteren Überblick zu den Lerninhalten und dienen der Sicherung einer einheitlichen Ausbildung für alle Helfer. Die Einzelthemen beschreiben, welche Themeninhalte, zielgerichteten Verhaltensweisen und Leistungen die Lehrgangsteilnehmer am Ende eines Lernabschnittes kennen müssen. Es gilt der Grundsatz, dass die Ausbildung auf die tatsächlichen Erfordernisse der Lehrgangsteilnehmer und Ihrer Funktionsaufgabe abzustimmen ist sowie anschaulich und praxisbezogen durchgeführt werden soll. In dem nachfolgenden Curriculum sind die Lerninhalte nur bis zu der Ebene der Einzelthemen beschrieben. Die weitere Differenzierung muss unter konsequenter Beachtung der vorgesehenen Funktion und den Angaben zu den Lernzielstufen erfolgen.

Lernzielstufen (LZS)

Innerhalb der vorgenannten Lernabschnitte lassen sich jeweils vier Lernzielstufen wie folgt unterscheiden:

Lernzielstufe 1 (LZS 1)

- **Wissen**,
im Sinne von „*nennen können*“

Lernzielstufe 2 (LZS 2)

- **Verstehen**,
im Sinne von „*mit eigenen Worten beschreiben bzw. erklären können*“

Lernzielstufe 3 (LZS 3)

- **Anwenden**,
im Sinne von „*das einmal Verstandene auf ähnliche Situationen übertragen können*“

Lernzielstufe 4 (LZS 4)

- **Bewerten**,
im Sinne von „*über neue Situationen den Wert von Material, Methoden und Verfahren für bestimmte Situationen beurteilen können*“

Lernabschnitt	Hauptthemen	Einzelthemen	LZS	Stunden
	Freisetzung	- Freisetzungen - Unfall - Militärischer Einsatz - Terroristischer Anschlag - Altlasten	2	
	Ausbreitung	- Ausbreitung über Luft, Boden, Wasser und Kontakt - Übertragungswege - Aufnahme - verschlucken, einatmen, über die Haut und durch Strahlung	2 2 2	
	Wirkung Gefahren	- Direkte und indirekte Wirkung von Gefahrstoffen, krankmachend bis tödlich, zeitliche Verläufe	2	
	Kennzeichnung Abschnitt 1.01 Abschnitt 1.02 Abschnitt 1.03 Abschnitt 1.04 Abschnitt 1.05	- Unterschiedliche Kennzeichnung von Gefahrstoffen und –gütern sowie Gefahrenbereichen - z.B. Gefahrensymbole, Gefahrendiamant, UN-Nummer, Gefahrzettel	2	
	Abschnitt 1.06 Erkennen von Zeichen der Kontamination	- Erkennen anhand von - sichtbarer Verschmutzung	2	

Curriculum „Standardisierte ABC-Grundausbildung“

Lernabschnitt	Hauptthemen	Einzelthemen	LZS	Stunden
		<ul style="list-style-type: none"> - Schadensbild - Verletzungs-/ Erkrankungsmustern - Sinneswahrnehmung 		
ABC-Schutzmaßnahmen	Grundregeln des Eigenschutzes und der Schadensminimierung	<ul style="list-style-type: none"> - Grundregeln - Aufmerksamkeit (Erkennen) - (Anfassen verboten) Kontakt vermeiden - Abstand - Aufenthaltsdauer - Abschirmung - Alarmieren, Andere Warnen, Melden 	3	6
	Allgemeine Hygiene	<ul style="list-style-type: none"> - Allgemeine Hygiene - Im Gefahrenbereich nicht rauchen, essen, trinken, <i>schminken</i> - z.B. TRBA 500 „Allg. Hygienemaßnahmen“ - Schwarz-weiß-Bereich (Kleiderwechsel) 	3	
	Systeme der persönl. Schutzausstattung	<ul style="list-style-type: none"> - Hände- und Körperhygiene 	3	
	Persönliches Schutzverhalten	<ul style="list-style-type: none"> - Behelfsmäßige Dekontamination - Persönliche Schutzsysteme (geringe bis hohe Schutzwirkung, 	3 2	

Curriculum „Standardisierte ABC-Grundausbildung“

Lernabschnitt	Hauptthemen	Einzelthemen	LZS	Stunden
	Praktischer Umgang mit Schutzausstattung	Schutzmöglichkeiten und –grenzen) <ul style="list-style-type: none"> - Atemschutz (vom Taschentuch bis zum Pressluftatmen) - Körperschutz (von der Plane bis zum Vollschutzanzug) - ABC-Selbsthilfesatz - Schutzverhalten basierend auf o.g. Grundregeln für Betroffene und Einsatzkräfte <ul style="list-style-type: none"> - Im täglichen Leben - Im Einsatz <ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorbereitung ▪ Anfahrt ▪ an der Einsatzstelle - Nach dem Einsatz <ul style="list-style-type: none"> ▪ Nachsorge / Gesundheitliche Untersuchung - Übungen mit der persönlichen Schutzausstattung <ul style="list-style-type: none"> ▪ Gerätekunde ▪ Auspacken 	3 3 3	

Curriculum „Standardisierte ABC-Grundausbildung“

Lernabschnitt	Hauptthemen	Einzelthemen	LZS	Stunden
		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Anlegen ▪ Ablegen ▪ Fehlerquellen (Undichtigkeiten) ▪ Fachdienstliche Aufgabenwahrnehmung unter Schutzausstattung 		

Curriculum „Standardisierte ABC-Grundausbildung“

Lernabschnitt	Hauptthemen	Einzelthemen	LZS	Stunden
Einsatzlehre	Einsatzgrundsätze und Besonderheiten bei ABC-Lagen	<ul style="list-style-type: none"> - Allgemeine Verhaltensgrundsätze - Geänderte Zuständigkeiten / Verantwortlichkeiten - Zusammenwirken verschiedener Fachdienste und Behörden - Fachdienstübergreifende Schnittstellen - Informationswege - Prinzipien der Raumordnung - Absperrungs- und Kennzeichnungsmaßnahmen - Quarantäne - Dekontamination / Desinfektion - Eingeschränkte Ausführung der Fachdienstaufgaben - Besondere Arbeitsverfahren im eigenen Einsatzbereich 	<p>3</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>3</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>2</p> <p>3</p>	4
Rechtliche Grundlagen	Rechte und Pflichten	<ul style="list-style-type: none"> - Rechte als Helfer - Pflichten als Helfer - Einschränkungen für den Helfer - Einschränkungen für die Bevölkerung - Rechte gegenüber Dritten 	<p>1</p> <p>1</p> <p>1</p> <p>1</p> <p>2</p>	1

Curriculum „Standardisierte ABC-Grundausbildung“

Lernabschnitt	Hauptthemen	Einzelthemen	LZS	Stunden
Sonstiges	Psychologische Aspekte bei ABC-Lagen Anleitung zu Selbstschutzmaßnahmen der Bevölkerung	- Auswirkung von Schutzzuständen - Problematik von Langzeitlagen - Kommunikationsprobleme - Isolationsproblematik - Durchsetzen von Maßnahmen - Merkblätter zu Selbstschutzmaßnahmen der Bevölkerung	1 2 1 2 3 3	2
				Gesamt: 17